

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	9
Zusammenfassung .....	16
1. Problemlage: Gezielte Sprachvermittlung oder Naturwüchsigkeit des Spracherwerbs? .....	20
1.1 Zur Konzeption der „Staatlichen Europa-Schule Berlin“ .....	20
1.1.1 Zielvorstellungen .....	20
1.1.2 Rahmenbedingungen .....	22
1.1.3 Fragen an den Schulversuch „Staatliche Europa-Schule Berlin“ .....	25
1.2 Die Zielsprache als Lehrgegenstand in den Immersionsmodellen anderer Länder .....	26
1.2.1 Begriffsbestimmung: Immersion und bilingualer Unterricht .....	26
1.2.2 Kanadische Immersionsmodelle .....	31
1.2.3 Die Europäischen Schulen des Europarates .....	33
1.2.4 Das Luxemburger Schulsystem .....	35
1.2.5 Konsequenzen für die SESB .....	36
1.3 Immersion: ein schulisch vermittelter Zweitspracherwerb .....	38
1.3.1 Immersion: kein natürlicher Spracherwerb .....	38
1.3.2 Erklärung des Spracherwerbs: nativistische vs. interaktionstheoretische Ansätze .....	41
1.3.3 Zielvorstellung: sprachliches Curriculum für den Immersionsunterricht .....	45
2. Wie bringt man Kinder zur Zweisprachigkeit? .....	55
2.1 Was es heißt, zweisprachig zu sein .....	55
2.1.1 Kompetenz in zwei Sprachen .....	55
2.1.2 Das Prinzip der funktionalen Sprachtrennung .....	56
2.1.3 Zweisprachigkeit als langfristiger, dynamischer Prozess .....	59
2.2 Zur Qualität der Interaktionsprozesse bei einer zweisprachigen Kindererziehung .....	62
2.2.1 Zweisprachigkeit stellt sich nicht von selbst ein .....	62
2.2.2 Die Latenzperiode beim Zweitspracherwerb .....	63
2.2.3 Zum Diskursverhalten erwachsener Bezugspersonen .....	65
2.3 Zur Sprachlehrfunktion von Erwachsenen .....	73
2.4 Kontakt und Identifikation als Eckpfeiler einer zweisprachigen Erziehung .....	80
2.4.1 Sprache als <i>tie</i> und <i>tool</i> .....	80
2.4.2 Zusätzliche Begegnungen mit Muttersprachlern .....	83

2.4.3	Perspektivenwechsel als Ziel interkulturellen Lernens . . . . .	86
2.4.4	Identifikation mit der soziokulturellen Realität der Partnersprache . . . . .	88
3.	Zweisprachiger Unterricht und Schulleistung: Hypothesen zur bilingualen Sprachkompetenz . . . . .	91
3.1	Elementarer kommunikativer Sprachgebrauch und Sprache als Werkzeug verbalen Denkens . . . . .	91
3.1.1	Kontextuelle und kognitive Parameter sprachlichen Handelns . . . . .	91
3.1.2	<i>BICS</i> vs. <i>CALP</i> . . . . .	95
3.2	Bilinguale Sprachkompetenz: eine gemeinsame oder zwei getrennte Kompetenzen? . . . . .	99
3.2.1	<i>Common</i> vs. <i>separate underlying proficiency</i> ( <i>CUP</i> vs. <i>SUP</i> ) . . . . .	99
3.2.2	Vorformen der Literalität in der gesprochenen Sprache . . . . .	106
3.3	Interdependenzen der Schulleistung mit der Eingangskompetenz in L1 und L2 . . . . .	107
3.3.1	Das Kompetenzniveau in der Erstsprache . . . . .	107
3.3.2	Das Kompetenzniveau in der Zweitsprache: „Schwellen“-Hypothesen . . . . .	109
3.4	Individuelle Unterschiede in der Sprachlernfähigkeit . . . . .	114
3.4.1	Sprachfähigkeit ( <i>proficiency</i> ) und Sprachlerneignung ( <i>aptitude</i> ) . . . . .	114
3.4.2	Unterschiedliche „Lernstile“ und lernstrategische Kompetenzen . . . . .	119
4.	Potenzielle Defizite von Immersionsschülern . . . . .	124
4.1	Zur internen Struktur der allgemeinen Sprachfähigkeit ( <i>proficiency</i> ) . . . . .	124
4.2	Schwächen im lexikogrammatischen Bereich . . . . .	127
4.2.1	Wortschatzbestände und Wortschatzlernen . . . . .	127
4.2.2	Grammatikalischer Strukturenerwerb . . . . .	132
4.3	Mängel im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch . . . . .	139
4.3.1	Fehlerkorrektur und fokussierter Input seitens der Lehrer . . . . .	139
4.3.2	Eingeschränkte Komplexität der Schüleräußerungen . . . . .	141
4.3.3	Diskurskompetenz als Zielvorstellung der Immersion . . . . .	143
4.4	Verhaltensauffälligkeiten im zweisprachigen Unterricht . . . . .	149
5.	Leitvorstellungen und Prinzipien eines Spracherwerbskonzepts der SESB . . . . .	152
5.1	Sprachenpolitische und bildungstheoretische Begründungs- zusammenhänge . . . . .	152
5.1.1	Sprachenpolitische Überlegungen . . . . .	152
5.1.2	Bildungstheoretische Überlegungen . . . . .	154
5.1.3	Schulpolitische Implikationen . . . . .	156
5.2	Heterogenität der Schülergruppen . . . . .	160
5.2.1	Konstitutive didaktische Prinzipien . . . . .	160

5.2.2	Schüler mit nicht-deutscher Erstsprache .....	161
5.2.3	Schüler mit der Muttersprache Deutsch .....	164
5.3	Muttersprach- und Partnersprachunterricht .....	165
5.3.1	Der Erstsprachunterricht .....	165
5.3.2	Der partnersprachliche Unterricht für monolinguale Kinder .....	167
5.3.3	Der partnersprachliche Unterricht für bilinguale Kinder .....	174
5.4	Die Synthese von Sprach- und Sachlernen .....	175
5.4.1	Prinzipien der Curriculumentwicklung für Immersionsunterricht .....	175
5.4.2	Immersionslehrer als Sach- und Sprachlehrer .....	177
5.4.3	Planungsinstrumente für einen lernbereichsübergreifenden Unterricht .....	179
5.4.4	Beispiele für themenzentrierte Unterrichtsbausteine .....	181
5.4.5	Zwischen Fehlertoleranz und Fehlerkorrekturen .....	190
5.5	Einbindung der Eltern in die schulische Arbeit .....	191
6.	Schulpolitische Perspektiven des Berliner Schulversuchs .....	194
6.1	Der Streit um die Bezahlung der ausländischen Lehrkräfte .....	194
6.2	Der Streit um die Weiterführung der SESB-Konzeption im Sekundarschulbereich .....	196
6.2.1	Streitigkeiten bezüglich der Schulform .....	197
6.2.2	Streitigkeiten bezüglich der Sprachenfolge .....	200
6.2.3	Eine sachgerechte Lösung der Sprachenfolge am Gymnasium .....	207
6.3	Die Notwendigkeit einer umfassenden wissenschaftlichen Begleitforschung .....	209
<b>Anhang</b> .....		212
A. Pressemitteilung der Elternschaften zur Demonstration am 2.7.1998 .....		212
B. Ein (unveröffentlichter) Leserbrief .....		215
C. Verzeichnis aller Staatlichen Europa-Schulen in Berlin .....		218
D. Glossar englischsprachiger Fachbegriffe .....		220
<b>Literaturverzeichnis</b> .....		229
<b>Auswahlbibliographie</b> .....		238
A. Gesamtdarstellungen Bilingualismus .....		238
B. Immersion und bilingualer Unterricht .....		238
C. Zweisprachige Erziehung in der Familie .....		238
D. Frühes Fremdsprachenlernen .....		239
<b>Sachregister</b> .....		240
<b>Verzeichnis der Abbildungen, Tabellen und Diagramme</b> .....		246